

Jahresbericht 2019

GV und Herbstversammlung, der Frühjahrsausflug und eine Besichtigung sind die regelmässigen Hauptaktivitäten der Pensionierten Zentralschweiz. Seit 2013 organisiert René Chollet den Steuererklärungsdienst: Im letzten Jahr haben wir mit 121 Steuererklärungen wieder einen neuen Rekord erzielt. Die Steuererklärungsausfüller (nicht Steuerberater!) waren dieses Jahr René Chollet, Jürg und Alma Kläntschi, Franz Baumann und Monika Hasler. Diese Dienstleistung kostet 40 Franken (einfache Erklärungen) oder 60 Franken (umfangreichere) und sie findet im Regionalsekretariat statt.

60 pensionierte Kolleginnen und Kollegen trafen sich am 16. April im Saal des Restaurant Tribtschen zur 81. Generalversammlung und hörten interessiert dem Gastreferenten zu. Ständerat Konrad Graber informierte über die Abstimmungsvorlage zum „AHV-Steuerdeal“. - Die statuarischen Geschäfte gingen reibungslos über die Bühne.

Der Ausflug vom 6. Juni war mit 57 Gästen etwas weniger gut besucht als in früheren Jahren. Gössi-Reisen hatte uns einen schönen Ausflug vorbereitet: Fahrt über den Hirzel zum Ricken, Kaffeehalt im Restaurant Waldegg, Weiterfahrt durchs Toggenburg nach Malbun, Mittagessen im Restaurant „Turna“, Heimfahrt über Sargans, Walensee nach Luzern.

Am 18. September liessen sich 59 Kolleginnen und Kollegen das Paraplegikerzentrum in Nottwil zeigen.

„Sicherheit im Alter“ war das Thema der Herbstversammlung. Es waren höchst interessante Informationen, die uns Roland Jost von der Luzerner Polizei mit auf den Weg gab. Prävention ist die beste Massnahme gegen kriminelle Taten, auch für ältere Menschen. Einbruch, Diebstahl, Trickdiebstahl (vor allem aus Handtasche, Rucksack oder Gesässtasche), Telefonbetrug, „falsche Polizisten“ vor der Wohnungstür oder Betrug via Computer ... gegen solche Gefahren sind die Zentralschweizer nun gefeit. „Kann mir nicht passieren!“, welch ein Irrtum: 3,7 Millionen Franken wurden in diesem Jahr allein mit Enkeltricks“ ergaunert. Allein schon die Bitte an uns „Haben Sie vielleicht Münz?“ wird bei uns künftig das „rote Lämplein“ im Kopf aktivieren und uns so vom Diebstahl des Notengeldes verschonen. – Eine lebhaftete Diskussion unter den sechzig teilnehmenden *syndicom*-Pensionierten belegten, dass das Thema der Herbstversammlung ein Renner ist. Das Sälü im Kirchenzentrum „Der MaiHof“ war für diesen Anlass sehr geeignet und der vom Café Sowieso zubereitete Apéro-riche mundete allen Teilnehmenden.

Der Vorstand setzte sich 2019 unverändert zusammen aus Franz Baumann (Präsident), René Chollet (Finanzen und Mutationen), Bernadette Brügger Meili (Protokoll) und Helen Wanderon (Versände und „Leid“). Die Anzahl Pensionierte in der Sektion Zentralschweiz beträgt 562 – Stand Ende November.

6010 Kriens, im Dezember 2019

Franz Baumann, Präsident